

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Rostasche		Abfall-Nr. lt. Fließbild: A08	
Anfallstelle: BE2200 - Biomassefeuerung		Entstehungsursache: Rückstand aus der Verbrennung, Rostascheaustrag	
Jahresmenge: 15.943 t/a	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ 8760 h/a	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff 10-15% Wassergehalt	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten			Abfallschlüssel nach AVV: ¹ 10 01 14*
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ² -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten ³			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		keine Möglichkeit der Vermeidung - prozessbedingt	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Verwertung als Versatzbaustoff vorbehaltlich der chemischen Analyse - siehe Annahmeerklärung	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		-	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		-	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input checked="" type="checkbox"/> sonstige Verwertung ⁴	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Beseitigung als Abwasser

¹ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

² Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

³ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

⁴ (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Kesselasche		Abfall-Nr. lt. Fließbild: A07	
Anfallstelle: BE2300 - Dampferzeuger		Entstehungsursache: Rückstand aus der Verbrennung, Kesselaustrag	
Jahresmenge: 2.058 t/a	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ 8760 h/a	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff, trocken	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten			Abfallschlüssel nach AVV: ⁵ 10 01 14*
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ⁶ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten ⁷			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		keine Möglichkeit der Vermeidung - prozessbedingt	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Verwertung als Versatzbaustoff vorbehaltlich der chemischen Analyse - siehe Annahmeerklärung	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		-	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		-	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input checked="" type="checkbox"/> sonstige Verwertung ⁸	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Beseitigung als Abwasser

⁵ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

⁶ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

⁷ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

⁸ (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Reststoffe aus der Rauchgasreinigung			Abfall-Nr. lt. Fließbild: A05
Anfallstelle: BE2400 - Rauchgasreinigungsanlage		Entstehungsursache: Rückstand aus der Rauchgasreinigungsanlage	
Jahresmenge: 7.420 t/a	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ 8760 h/a	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff, trocken	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten			Abfallschlüssel nach AVV: ⁹ 10 01 16*
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ¹⁰ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten¹¹			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		keine Möglichkeit der Vermeidung - prozessbedingt	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Verwertung als Versatzbaustoff vorbehaltlich der chemischen Analyse	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		derzeit nicht geplant	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		Ggf. bei Nichteinhaltung der Kriterien zur Verwertung	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung		Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage
<input checked="" type="checkbox"/>	Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/> Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input type="checkbox"/>	sonstige Verwertung ¹²	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/> Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/>	in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/> Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/>	in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/> Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/> Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/> Monodeponie
<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/> Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/> chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/> biologische Behandlungsanlage/MBA
<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/> Beseitigung als Abwasser

⁹ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

¹⁰ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

¹¹ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

¹² (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Filterschläuche aus dem Gewebefilter		Abfall-Nr. lt. Fließbild: --	
Anfallstelle: BE2400 - Rauchgasreinigungsanlage		Entstehungsursache: Ersatz nach entsprechender Standzeit	
Jahresmenge: -	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ alle 3 - 5 Jahre	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten		Abfallschlüssel nach AVV: ¹³ 10 01 18*	
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ¹⁴ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten ¹⁵			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		keine Möglichkeit der Vermeidung - prozessbedingt	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Thermische Verwertung (Rücknahme durch den Hersteller)	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		-	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		-	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input checked="" type="checkbox"/> sonstige Verwertung ¹⁶	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA

¹³ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

¹⁴ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

¹⁵ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

¹⁶ (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Maschinen- und Getriebeöl		Abfall-Nr. lt. Fließbild: -	
Anfallstelle: BE5300 Dampfturbine, BE6000 Netzersatzanlagen		Entstehungsursache: Ersatz nach entsprechender Standzeit	
Jahresmenge: -	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ alle 3 – 5 Jahre	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Flüssigkeiten	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis		Abfallschlüssel nach AVV: ¹⁷ 13 02 05*	
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ¹⁸ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten¹⁹			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		keine Möglichkeit der Vermeidung - prozessbedingt	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Mitnahme und Verwertung durch Lieferant	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		-	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		-	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input checked="" type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/> Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle	
<input type="checkbox"/> sonstige Verwertung ²⁰	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/> Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle	
<input checked="" type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/> Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.	
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/> Deponie (DK 0 – DK II)	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Monodeponie	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> biologische Behandlungsanlage/MBA	

¹⁷ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

¹⁸ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

¹⁹ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

²⁰ (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Hydrauliköl		Abfall-Nr. lt. Fließbild: -	
Anfallstelle: BE1100 Biomasseversorgung, BE 2100 Brennstoffaufgabe, BE 2200 Feuerungsanlage		Entstehungsursache: Ersatz nach entsprechender Standzeit	
Jahresmenge: -	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ alle 3 – 5 Jahre	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Flüssigkeiten	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ nichtchlorierten Hydrauliköle auf Mineralölbasis		Abfallschlüssel nach AVV: ²¹ 13 01 10*	
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ²² -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten²³			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		keine Möglichkeit der Vermeidung - prozessbedingt	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Mitnahme und Verwertung durch Lieferant	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		-	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		-	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung		Beseitigung	
Art der Entsorgungsanlage			
<input checked="" type="checkbox"/>	Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/>	thermisch
<input type="checkbox"/>	sonstige Verwertung ²⁴	<input type="checkbox"/>	Ablagerung
<input checked="" type="checkbox"/>	in Anlagen Dritter	<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/>	in eigenen Anlagen	<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA

²¹ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

²² Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

²³ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

²⁴ (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Absetzschlamm aus der Entwässerung		Abfall-Nr. lt. Fließbild: -	
Anfallstelle: BE5000 Wasser-Dampf-Kreis		Entstehungsursache: Sedimente aus dem Abwasserbecken	
Jahresmenge: >1 t/a	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ b.B:	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten können		Abfallschlüssel nach AVV: ²⁵ 10 01 22*	
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ²⁶ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten ²⁷			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		keine Möglichkeit der Vermeidung - prozessbedingt	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		keine Verwertung möglich	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		Deponierung	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		keine Verwendung bekannt	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input type="checkbox"/> sonstige Verwertung ²⁸	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA

²⁵ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

²⁶ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

²⁷ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

²⁸ (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Hausmüll- und gewerbeähnliche Abfälle			Abfall-Nr. lt. Fließbild: -
Anfallstelle: Sozialbereich		Entstehungsursache:	
Jahresmenge: 10 t/a	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ b.B.	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ Siedlungsabfälle			Abfallschlüssel nach AVV: ²⁹ 20 03 01
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ³⁰ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten³¹			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		Organisatorische Maßnahmen, Getrennthaltung	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Verwertung der getrennt gesammelten Fraktionen durch zertifizierten Entsorger, thermisch oder stofflich	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		Verwertung der getrennt gesammelten Fraktionen durch zertifizierten Entsorger, thermisch oder stofflich	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		nicht verwertbarer Restmüll	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input checked="" type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input checked="" type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input type="checkbox"/> sonstige Verwertung ³²	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA

²⁹ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

³⁰ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

³¹ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

³² (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Aufsaug- und Filtermaterial		Abfall-Nr. lt. Fließbild: -	
Anfallstelle: Gesamtes Kraftwerk		Entstehungsursache: Wartung, Reinigung	
Jahresmenge: ca. 1 t/a	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ b.B.	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind			Abfallschlüssel nach AVV: ³³ 15 02 02*
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ³⁴ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten ³⁵			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		durch organisatorische Maßnahmen	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		Thermische Verwertung	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		derzeit nicht geplant	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		-	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input checked="" type="checkbox"/> sonstige Verwertung ³⁶	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA

³³ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

³⁴ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

³⁵ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

³⁶ (z.B. energetisch, Verfüllung)

Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Anlage-Nr.: 0500	Antragsdatum: Dezember 2020
Antragstitel: Biomasse-Heizkraftwerk	Projekt-Nr.: -	Rev.: 01

Charakterisierung des Abfalls			
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: Verpackungen		Abfall-Nr. lt. Fließbild: -	
Anfallstelle: Gesamtes Kraftwerk		Entstehungsursache: Verpackungsmaterial bei Anlieferung der Betriebsstoffe	
Jahresmenge: 10 t/a	Anfallhäufigkeit: ⁽⁴³⁾ b.B.	Konsistenz: ⁽⁴⁴⁾ Feststoff	Temperatur: 15 °C
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): ⁽⁴⁵⁾ Verpackungen		Abfallschlüssel nach AVV: ³⁷ 15 01 01 - 10*	
Weitere Merkmale/Besonderheiten: ³⁸ -			
Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten³⁹			
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:		durch organisatorische Maßnahmen	
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: ⁽⁴⁶⁾		i.R. Stoffliche, sonst thermische Verwertung	
Abfallbeseitigung: ⁽⁴⁷⁾		derzeit nicht geplant	
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		-	
Vorgesehener Verbleib des Abfalls			
Verwertung	Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage	
<input checked="" type="checkbox"/> Recycling (stofflich)	<input checked="" type="checkbox"/> thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input type="checkbox"/> sonstige Verwertung ⁴⁰	<input type="checkbox"/> Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/> in Anlagen Dritter		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input type="checkbox"/> in eigenen Anlagen		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA

³⁷ gefährliche Abfälle sind immer mit * zu kennzeichnen

³⁸ Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

³⁹ gegebenenfalls Beiblatt verwenden

⁴⁰ (z.B. energetisch, Verfüllung)